

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 45/0044/WP18
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Fachbereich Finanzsteuerung Gebäudemanagement		AZ:	
		Datum:	16.02.2021
		Verfasser:	FB 45/220.010
<b>Um- und Anbau der Kita Gut-Knapp-Straße</b>			
<b>Ziele:</b> Klimarelevanz nicht eindeutig			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
09.03.2021	Kinder- und Jugendausschuss	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beschließt, vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes 2021, die Umsetzung des beschriebenen Um- und Anbaus mit Kosten in Höhe von insgesamt 330.000 €.

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

### 5-060101-900-00100-991-5; 78650000 Um- und Anbauten städt. Kitas U3

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 2021	Fortgeschrieb ener Ansatz 2021	Ansatz 2022 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2022 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	340.000	340.000	1.020.000	1.020.000	0	0
Ergebnis	-340.000	-340.000	-1.020.000	-1.020.000	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 2021	Fortgeschrieb ener Ansatz 2021	Ansatz 2022 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2022 ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

## Klimarelevanz

### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

keine      positiv      negativ      nicht eindeutig

			x
--	--	--	---

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

gering      mittel      groß      nicht ermittelbar

			x
--	--	--	---

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

keine      positiv      negativ      nicht eindeutig

			x
--	--	--	---

## Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input checked="" type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input checked="" type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

## **Erläuterungen:**

### **1. Ausgangslage**

In der Kita Gut-Knapp-Straße werden derzeit 79 Kinder betreut, 24 Kinder hiervon sind unter drei Jahre. Die Kita verfügt derzeit über keinen Schlafraum. Damit die Kinder schlafen können, werden täglich Betten im Mehrzweckraum aufgebaut und nach dem Schlaf der Kinder wieder abgebaut. Diese Situation ist für die Kinder nicht ideal und bedeutet für die Erzieher\*innen einen erheblichen Mehraufwand.

Der Landschaftsverband Rheinland hat diesbezüglich signalisiert, dass unter derartigen Bedingungen die Betreuung von u3 Kindern nicht auf Dauer erlaubt werden kann.

Die Einrichtung liegt im Sozialraum Haaren/Verlautenheide/Kalkofen, der sowohl im U3 Bereich als auch im ü3 Bereich zu den Sozialräumen mit den geringsten Versorgungsquoten innerhalb des Stadtgebiets gehört. Es besteht daher sowohl aus pädagogischer, als auch aus organisatorischer und planerischer Sicht ein hoher Bedarf, die bestehenden und dringend benötigten Betreuungsplätze perspektivisch und nachhaltig zu sichern.

Um die Situation zu verändern, sollen zwei Maßnahmen umgesetzt werden. Zum einen soll der bestehende Werkraum in einen Schlafraum umgewandelt werden. Der Raum wird derzeit als Lagerraum verwendet. Um den Raum als Schlafraum nutzbar zu machen, ist der Anbau eines Fluchtbalkons notwendig, damit ein zweiter Rettungsweg gegeben ist. Dieser Fluchtbalkon, bestehend aus einer Stahlkonstruktion, steht aufgrund des abschüssigen Geländes auf Stützen und soll an den vorhandenen gepflasterten Bereich vor dem Haupteingang anschließen.

Zum anderen soll der jetzige Geräteraum durch einen Anbau zu einem Schlafraum erweitert werden. Als Ersatz für den Geräteraum wird ein Gartenhäuschen auf dem Außengelände platziert. Da das Außengelände deutlich größer ist als vom Landschaftsverband Rheinland gefordert, ist der damit einhergehend Flächenverlust unproblematisch.

Durch die Maßnahmen werden die benötigten Schlafplätze geschaffen und somit die problematische Situation in der Kita behoben. Die Umbauten sollen idealerweise in der Schließzeit der Sommerferien 2021 vorgenommen werden, sodass der Betrieb der Kita nicht gestört wird. Der Anbau des Fluchtbalkons beeinträchtigt die Kita nicht, sodass dieser auch während des Betriebes vorgenommen werden kann. Mit diesem Vorgehen könnten die in Haaren dringend benötigten Kitaplätze gesichert werden.

### **2. Finanzierung**

Durch den Um- und Anbau entstehen investive Kosten in Höhe von 330.000 €. Die erforderlichen Mittel hierfür sind auf der Position 5-060101-900-00100-991-5; 78650000 eingeplant.

### **3. Vorschlag der Verwaltung**

Die geplante Maßnahme stellt eine Notwendigkeit für den Betrieb der Kita Gut-Knapp-Straße dar. Daher wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, die Maßnahme mit Kosten in Höhe von 330.000 € umzusetzen.

**Anlagen:**

Anlage 1 Kostenschätzung E 26

Anlage 2 Grundriss des Umbaus der Kita

Eingang bei FB 45/000  
am: 21. JAN. 2021

UA  
↓  
45/700



Gebäudemanagement – E26 – Lagerhausstraße 20, 52058 Aachen

Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
Fachbereichsleitung FB 45 / 000  
z.Hd. Herr Brötz  
Verwaltungsgebäude Mozartstraße  
Mozartstraße 2-10  
52058 Aachen

Auskunft	Daniela Boßhammer	DB
Mein Zeichen	E 26/42	
Gebäude	Lagerhausstraße 20	
Zimmer	521	
Telefon	+49 (0) 241 / 432-2671	
Telefax	+49 (0) 241 / 2603	
E-Mail	daniela.bosshammer@mail.aachen.de	
Internet	www.aachen.de	
Sachkonto		
Datum	18.01.2021	

### KiTa Gut-Knapp-Straße 1a - Nutzungsänderungsantrag inkl. Anbau

Eingang bei FB 45 / 200  
am: 26. JAN. 2021

Sehr geehrter Herr Brötz,

für die o.g. Kita muss ein Nutzungsänderungsantrag mit Brandschutzkonzept eines Sachverständigen eingereicht werden. Der derzeitige Werkraum soll als Schlafräum umgewidmet werden. Um den zweiten Rettungsweg gewährleisten zu können, muss ein Fluchtbalkon errichtet werden. Dieser Fluchtbalkon, bestehend aus einer Stahlkonstruktion, steht auf Stützen, da das Gelände abschüssig ist und soll an den vorhandenen gepflasterten Bereich vor dem Haupteingang anschließen. In dem Schlafräum finden, unter der Voraussetzung, dass der Schrank einen Platz in einem anderem Raum findet, ca. acht Kinderbetten mit den Abmessungen 70 x 1,30 m Platz. Der Platz der Betten zueinander beträgt bei diesem Entwurf 50 cm. Wir bitten Sie, mit der pädagogischen Teamleitung und dem LVR abzuklären, ob diese Möblierung mit sieben Betten und den jeweiligen Abständen weiter verfolgt werden kann.

Außerdem wird ein Anbau geplant, um an einen der Gruppenräume einen zweiten Nebenraum anzuschließen, damit dort ebenfalls Kinder schlafen können. Leider muss der Raum „Außengeräte“ weichen, um einen Nebenraum mit etwa 22 m<sup>2</sup> und zehn Kinderbetten mit den Abmessungen 70 x 1,30 m zu schaffen.

Desweiteren soll in diesem Zuge die gesamte Kita für U3 Kinder genehmigt werden.

Die Gesamtkosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 330.000 €.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.- Kauffrau Vera Ferber

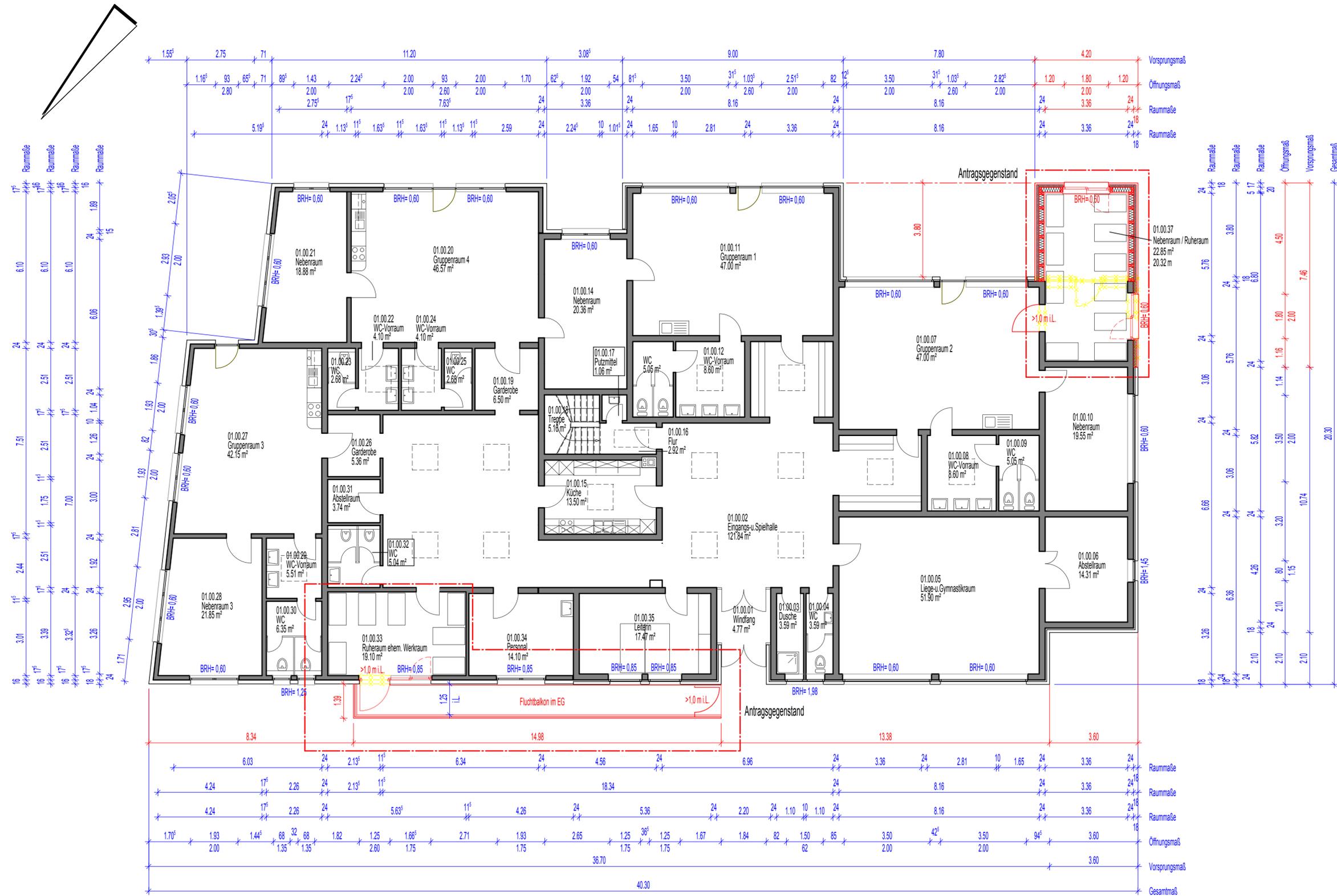
Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. (FH) Klaus Schavan

#### Kontoverbindung

BIC: AACSD33  
IBAN: DE68 3905 0000 0000 0354 44  
UST-IdNr.: DE121689815

Kaufmännische Geschäftsführerin  
Technischer Geschäftsführer

Dipl.-Kauffrau Vera Ferber  
Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. (FH) Klaus Schavan



### Bauantrag

Objekt Kita Gut-Knapp-Straße 1a  
 Maßnahme Nutzungsänderung Werkraum in Ruhe- u. Abstellraum  
 Errichtung eines Fluchtbalkons  
 Anbau eines zweiten Nebenraumes an einen Gruppenraum  
 Plan Erdgeschoss

Adresse Gut-Knapp-Straße 1a, 52070 Aachen  
 Gemarkung Haaren  
 Flur / Flurstück 26 / 945  
 Maßstab 1:100  
 Blatt Nr. 03  
 Datum 05.02.2021

### Legende

- Bestand
- Neu
- Abbruch

stadt aachen

Stadt Aachen  
 Gebäudemanagement  
 Eigenbetrieb der Stadt Aachen  
 Abteilung: E2642

Kaufm. Geschäftsführer  
 Dipl.-Kauffrau Vera Ferber

Techn. Geschäftsführer  
 Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. Klaus Schavan

Bauherr:  
 Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. Klaus Schavan

Entwurfverfasser:  
 Dipl.-Ing. Stephan Vreydal

Bearbeiterin: Daniela Boßhammer